

**INSTRUMENTENBAUKURS
29.8.–4.9.2021**

Für Musiker*innen, die sich für historische Aufführungspraxis begeistern und mit einem selbstgebauten Bogen spielen möchten

Anmeldeschluss: 15.7.2021

Link zur Anmeldung:

www.musikakademie-rheinsberg.de/kurse/210829-barockbogen

KURSDATEN

Kursnummer: 210829

Zeiten: Sonntag, 13.00 Uhr bis Samstag Abend

Teilnehmendenzahl: max. 5

Kursgebühr:

- 826 € inkl. Übernachtung im DZ/VP
- 736 € für Schüler*innen und Studierende bis 27 Jahre inkl. Übernachtung im DZ/VP
- 60 € Einzelzimmerzuschlag (auf Anfrage)

Optional:

Zusätzliche Übernachtung 4./5.9.21:
+45 €/30 € ermäßigt (auf Anfrage)

DOZIERENDE

Valentin Oelmüller

Selbstständiger Instrumentenbauer

INFORMATION

Musikkultur Rheinsberg gGmbH

Bundes- und Landesakademie |

Musikakademie Rheinsberg

Kavalierhaus der Schlossanlage,

D-16831 Rheinsberg

Mail: gaeste@musikkultur-rheinsberg.de

Telefon: 033931 721-11

ÖPNV www.neb.de oder www.vbb.de

In 7 Tagen zum eigenen Barockbogen

Unter Anleitung des Geigenbaumeisters Valentin Oelmüller bauen die Teilnehmer*innen in diesem Kurs ihren eigenen Streichinstrumentenbogen nach historischem Vorbild. Mit dem Dozenten zusammen wählen sie zu Kursbeginn das Modell, das sie dann in 7 Tagen selbstständig herstellen. Alle Arbeitsschritte werden vom Dozenten angeleitet, präpariertes Material und benötigte Leihwerkzeuge sind in der Kursgebühr enthalten.

Der Kurs ist Teil des Festivals 30 Jahre Alte Musik @ Musikakademie Rheinsberg. Während des Festivals finden zahlreiche Konzerte, Vorträge und Symposien statt. Die Teilnehmer*innen sind herzlich eingeladen ihre Instrumente mitzubringen und sich kammermusikalisch zu vernetzen.

Insbesondere sind alle Teilnehmer*innen herzlich eingeladen zur Teilnahme und Mitwirkung am kostenfreien BarCamp »Aktuelle Fragen der Alten Musik« am Sonntag 5. September 2021 mit allen Akteur*innen des Festivals. Eine gesonderte Anmeldung dafür ist nicht erforderlich. Eine Verlängerung des Übernachtungszeitraums ist möglich.

VALENTIN OELMÜLLER

ist 1976 im damaligen Westberlin geboren und aufgewachsen. Schon durch seine Familie kam er frühzeitig in Kontakt mit der Alten Musik, doch erst eine Begegnung mit dem Pariser Geigenbaumeister Ingo Muthesius im Rahmen eines Praktikums sollte seine wirkliche Leidenschaft für den Instrumentenbau entfachen. Kurz darauf begann er mit 17 Jahren eine Ausbildung bei Arthur Bay in Heiligenberg am Bodensee. Drei Jahre später legte er im oberbayerischen Städtchen Mittenwald seine Gesellenprüfung ab. Im Anschluss arbeitete er unter Bastian Muthesius in Berlin und kam dort immer wieder in Kontakt mit Streichinstrumenten jenseits der heutzutage etablierten klassischen Bauweise.

Heute ist Valentin Oelmüller glücklicher Familienvater, verheiratet und seit einigen Jahren in Potsdams Innenstadt selbstständig tätig.

gefördert durch